

Das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) ist das größte Krankenhaus in der Landeshauptstadt und eines der wichtigsten medizinischen Zentren in NRW. Die 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in UKD und Tochterfirmen setzen sich dafür ein, dass jährlich über 45.000 Patientinnen und Patienten stationär behandelt und 270.000 ambulant versorgt werden können. Das UKD steht für internationale Spitzenleistungen in Krankenversorgung, Forschung und Lehre, sowie für innovative und sichere Diagnostik, Therapie und Prävention. Patientinnen und Patienten profitieren von der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit der 60 Kliniken und Institute. Die besondere Stärke der Uniklinik ist die enge Verzahnung von Klinik und Forschung zur sicheren Anwendung neuer Methoden. Am UKD entsteht die Medizin von morgen. Jeden Tag.

Wir suchen für unsere **Frauenklinik- Bereich Onkologische Versorgungsforschung** ab sofort eine/einen

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d) (in Teilzeit 65%)

Die Anstellung erfolgt im Rahmen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG gemäß § 2 Abs. 2) zunächst befristet bis zum Projektende am 30.06.2028.

Ihre Aufgaben:

- Erhebung und Analyse von quantitativen und qualitativen (versorgungsnahen) Daten; Datenmanagement
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Berichten sowie Präsentation von Forschungsergebnissen u.a. auf nationalen sowie internationalen Konferenzen
- Unterstützung bei Drittmittelinwerbung
- Aufbau und Pflege von Kooperationen mit wissenschaftlichen Kooperationspartner*innen und Patient*innen
- Unterstützung von Durchführung von Lehrtätigkeiten
- Aktive Mitarbeit beim Aufbau des Forschungsbereichs Onkologische Versorgungsforschung mit Schwerpunkt digitale Medizin

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Staatsexamen) in einer für die Versorgungsforschung relevanten Disziplin, z.B. Medizin, Versorgungswissenschaften, Sozialwissenschaften, Epidemiologie, Biostatistik, Gesundheits-/Lebenswissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Erfahrungen in der quantitativen Datenauswertung, inkl. z.B. R, SQL, python sind notwendig; wünschenswert sind weitere Programmierfähigkeiten bzw. die Bereitschaft diese zu erlernen/zu vertiefen
- Interesse an der quantitativen und qualitativen Beforschung von onkologischen Versorgungszusammenhängen an der Schnittstelle zur digitalen Medizin
- Analytisch- konzeptionelle Fähigkeiten; methodologisches Interesse sind notwendig
- Strukturierter und selbstständiger Arbeitsstil
- Starke Motivation, Zuverlässigkeit, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was wir bieten:

- 25,025 Wochenarbeitsstunden
- Abwechslungsreiches vielseitiges und anspruchsvolles Arbeiten in einem gesellschaftlich relevanten Forschungsgebiet
- Ein spannendes, interdisziplinäres Arbeitsumfeld in einem dynamischen Team
- Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Zugang zu modernster Forschungstechnik und innovativen Projekten
- Möglichkeit und Unterstützung bei der Teilnahme an Mentoring-Programmen für Doktorand*innen
- Flexible Arbeitszeiten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Preiswerte Verpflegungsmöglichkeiten
- Personalunterkünfte
- Kindertagesstätte

Die Vergütung erfolgt gemäß den Bestimmungen des TV-L in der Entgeltgruppe 13 unter Anrechnung aller Vorzeiten.

Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich Heine-Universität Düsseldorf geschlossen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern.

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige bevorzugt per E-Mail an folgende Anschrift:

bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de

oder

**Universitätsklinikum Düsseldorf
D 01.2.1 – Kennziffer: 217E/25
Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf**